



ÖLTA-Gerättturnen

Landesmeisterschaft im Bundesschulzentrum St. Veit



DIE SPORTHALLE DES Bundesschulzentrums St. Veit war am Dienstag Austragungsort der Landesmeisterschaft im Gerättturnen. 33 Mannschaften der allgemeinbildenden höheren Schulen und der Hauptschulen (fünfte bis achte Schulstufe) nahmen mit 198 Schülerinnen und Schülern aus zehn Kärntner Schulen den Vergleichskampf um den begehrten Landesmeistertitel auf. Beachtlich die Leistung der Mädchen (2 AB) des Bundesgymnasiums St. Veit (fünfte und sechste Schulstufe), die mit 429,5 die höchste Punktezahl des Tages erreichten.

Der Landesmeistertitel war für Angelina Erlacher, Sabine Schöffmann, Magdalena Wimpler, Marlene Moshammer, Melanie Pana und Christina Werzer eine klare Sache! Für die Bundesmeisterschaft im Gerättturnen qualifiziert haben sich das Bundesgymnasium Viktring (3 BC), das Bundesgymnasium Bachmann Klagenfurt (4 AB) und die Sporthauptschule St. Veit (alle siebente und achte Schulstufe), welche gleich mit zwei Mannschaften (4 abc, 3 ab) vertreten sein wird.





Landesreferentin Gunthild Steinwender, SHS 1 St. Veit

Wir sind dafür.



„Nicht nur den Siegern ist zu den Spitzenleistungen beim Bodenturnen, am Reck, Barren, Schwebelbalken und Sprung zu gratulieren, alle Teilnehmer haben großartige Leistungen bei dieser Landesmeisterschaft vollbracht“, bringt es die Landesreferentin für das Gerätturnen, Gundi Steinwender, auf den Punkt.

Sie zeigte sich mit ihrem 40-köpfigen Mitarbeiterstab nicht nur für die Austragung der Landesmeisterschaft verantwortlich, sondern steckt schon voll in den Vorbereitungen zur Bundesmeisterschaft im Gerätturnen, welche vom 28. bis 30. April dieses Jahres in St. Veit über die Bühne geht.

Die weiteren Gruppensieger: Bundesgymnasium Lerchenfeld (2 S), Sporthauptschule Villach (2 abs) und das Bundesgymnasium Bachmann (1 CD). Aus den Händen von Fachinspektorin Renate Macher-Meyenburg und dem Arbeitsgemeinschaftsleiter der Pflichtschulen, Christian Gfrerer, gab es bei der Siegerehrung für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer wertvolle Preise.





GERÄTTURNEN

Landesreferentin Gunthild Steinwender, SHS 1 St. Veit



St. Veit: Bundesmeisterschaften Gerättturnen



VON ÜBER 200 SPITZENTURNERN

„belagert“ war für drei Tage die Herzogstadt St. Veit. In der Sporthalle des Bundesschulzentrums gingen die ÖLTA- (Österreichisches Leistungsturnabzeichen) Bundesmeisterschaften im Gerätturnen über die Bühne.

Gleich vorweg: Für die vier Kärntner Mannschaften war es nicht leicht, sich mit den durchtrainierten Akteuren aus den restlichen acht Bundesländern zu messen. So gab es bei den Regelschulen (Burschen) schließlich für das Bundesgymnasium (BG) Viktring einen sechsten Platz, das BG Ingeborg Bachmann aus Klagenfurt landete bei den Mädchen auf Platz neun.



Nicht besser lief es für die Sporthauptschule (SHS) St. Veit, die gleich mit zwei Mannschaften die Qualifikation für diese Bundesmeisterschaften schaffte. Bei den Schulen mit sportlichem Schwerpunkt mussten sich die Burschen mit Platz sieben zufrieden geben, die Mädchen traten mit Platz acht in der Sporttasche die Heimreise an.

Zu den Siegern: Zu Bundesmeisterehren kam bei den Schülerinnen in der Regelschule das BG Dornbirn (Vorarlberg), das BG Adolf Pichler - Platz aus Tirol hatte bei den Burschen klar die Nase vorn. Bei den Schulen mit sportlichem Schwerpunkt war den Mädchen der SHS Hohenems-Markt aus Vorarlberg der Bundesmeistertitel nicht zu nehmen. Den männlichen Teilnehmern der SHS St. Valentin (Niederösterreich) reichte die Punktzahl von 520,50 und der Bundesmeistertitel im Gerätturnen war ihnen sicher.



Für die reibungslose Organisation zeichnete die Landesreferentin für das Gerätturnen, Gundi Steinwender, in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium und dem Landesschulrat für Kärnten verantwortlich. „Solch ausgezeichnete Leistungen am Boden, Sprung, Barren und Reck sind in St. Veit nicht alle Tage zu sehen. Für unsere Stadt eine große Auszeichnung, solche Spitzenathleten drei Tage als Gäste zu haben“, so die St. Veiterin. Von den Glanzleistungen der Spitzenturner über-



Landesreferentin Gunthild Steinwender, SHS 1 St. Veit



zeugten sich Karin Novak-Waska vom Bundesministerium, Vizebürgermeister Leopold Zuchart, Landeschulratspräsident Heiner Zechmann, Vizepräsident Rudi Altersberger, Fachinspektorin Renate Macher-Meyenburg, Bezirksschulinspektor Lothar Stelzer, Schulsport-Koordinator Walter Pressinger und der Vizepräsident des Österreichischen Fachverbandes für Turnen, Walter Sinn.

Neben einer groß aufgezogenen Eröffnungsfeier und einer Siegerehrung im Fuchspalast stand für die Teilnehmer und Betreuer ein Ausflug auf die Burg Hochosterwitz auf dem umfangreichen Programm.